

Riesen-Erfolg für Konstanzer Jahnkämpferinnen

Franziska Eble wieder Deutsche Meisterin

Turnen/Mehrkampf: Bei den Deutschen Mehrkampf-Meisterschaften in Eutin/Schleswig-Holstein am vergangenen Wochenende erkämpften sich die fünf qualifizierten Jahnkämpferinnen des Turnverein Konstanz eine Gold- und eine Silber-Medaille sowie weitere Top-Platzierungen.

Der Jahnkampf ist eine Variante des turnerischen Mehrkampfs, bei dem in den Jugendklassen sechs Disziplinen aus den Bereichen Gerätturnen, Leichtathletik und Schwimmen sowie Wasserspringen zu absolvieren sind. Ab den Junioren erfolgt eine Erweiterung auf insgesamt neun Disziplinen.

Franziska Eble startete in ihren Jahn-Neunkampf der Juniorinnen mit schwierigen Kür-Übungen beim Gerätturnen. Die Überschläge, Salti und gymnastischen Sprünge auf der Bodenfläche, das Flugelement und die Kippen am Stufenbarren sowie den Überschlag mit Schraube beim Sprung über den Tisch präsentierte sie in schöner Ausführung, so dass die Kampfrichter nur wenige Abzüge vornehmen konnten. Mit der besten Sprintleistung und dem einzigen Weitsprung über 5 Meter ihrer Altersklasse übernahm sie die Spitze des Feldes. Auch die sehr gute Kugelstoßweite festigte ihre Position. Als nächstes stand ihre Parade-Disziplin, das Wasserspringen, an. Vom 1-Meter-Brett zeigte sie die schwierigsten Sprünge der Konkurrenz. Aufgrund der herausragend schönen Ausführung der Sprünge erreichte sie die höchste Punktzahl und konnte ihren Vorsprung deutlich ausbauen. Auch mit ihren Leistungen beim 25 Meter Tauchen auf Zeit und beim Schwimmen über 100 Meter Freistil gehörte sie zu den Besten. Nach einem Wettkampf mit mehreren Bestleistungen wurde sie zum zweiten Mal als Deutsche Meisterin geehrt. Außerdem wurde ihr der Ehrenpreis als beste Wasserspringerin aller Alters- und Wettkampf-Klassen überreicht.

Caroline Eble wurde wie im Vorjahr Deutsche Vize-Meisterin im Jahn-Neunkampf der Frauen. Mit sehr hochwertigen Kür-Übungen überzeugte sie die Kampfrichter. Im Sprint gelang ihr die zweitbeste Zeit aller Teilnehmerinnen und ihre 4kg-Kugel flog über 10 Meter weit. Die 100m Freistil schwamm sie in neuer Bestzeit von 1:11,9 Minuten. Ihre Gesamtpunktzahl konnte sie gegenüber dem Vorjahr deutlich steigern.

Sina Schnobrich stellte in ihrem Jahn-Sechskampf der Altersklasse 12/13 Jahre vier Bestleistungen auf. In ihrer besten Disziplin Wasserspringen zeigte sie zwei extrem gut gelungene Sprünge vom 1 Meter-Brett. Dies katapultierte sie auf den hervorragenden vierten Platz.

Lea-Sofie Frühwald konnte sich in derselben Altersklasse knapp hinter ihrer Vereinskameradin auf dem sechsten Rang platzieren. Sie startete mit einer sehr guten Kür-Übung am Stufenbarren in den Wettkampf und auch ihr gelang das Wasserspringen sehr gut.

Hannah Fichter erreichte als Vierte des jüngeren Jahrgangs in der Altersklasse 14/15 Jahre den 15. Platz. Sie zeigte erstmals ihre neue höherwertigere Kür-Übung am Stufenbarren und überzeugte insbesondere mit sehr guten Leistungen im Wasserblock.

Der Turnverein Konstanz erreichte bei den diesjährigen Deutschen Mehrkampf-Meisterschaften sein historisch bestes Ergebnis. In den letzten zehn Jahren konnten sich fünfzehn Konstanzer Turnerinnen für diese Meisterschaften qualifizieren, und vier davon gewannen auch Medaillen auf Bundesebene.

Die Trainerin Silke Eble war mit den Leistungen ihrer Jahnkämpferinnen äußerst zufrieden: „und es macht einfach auch großen Spaß, mit diesen leistungsstarken und trainingsfleißigen Athletinnen zu arbeiten und sie bei der weiteren Verbesserung ihrer

Fähigkeiten zu unterstützen. Auch ist es schön zu erleben, wie hoch konzentriert sie im Wettkampf auftreten. Die äußerst große Vielseitigkeit des Jahnkampfs übt einen großen Anreiz aus, sich sportlich und persönlich ganzheitlich zu entwickeln.“

Das auf Vielseitigkeit und Athletik ausgerichtete Turntraining schafft die Grundlage für die Erfolge. Auch das wöchentliche Wassersprung-Training in Zürich ist ein wesentlicher Schlüsselfaktor. Aber erst mit dem intensiven Sondertraining in den letzten drei Wochen der Sommerferien wird beim Saisonhöhepunkt ein so hoher Leistungsstand erreichbar.